

**Kolja Linowitzki**

\*1986

Lebt und arbeitet in Berlin, D

<http://digits-of-light.net>

Diplom in visueller Kommunikation, Universität der Künste Berlin, D

**Ausstellungen**

2016

Haus der Photographie, Deichtorhallen, Hamburg, D

widmertheodoridis, Eschlikon, CH

Goethe Institut, Nicosia, CY

Landesmuseum Koblenz, Festung Ehrenbreitstein, Koblenz, D

Goethe Institut, Mexico City, MX

Goethe Institut + Institut Français, Mailand, I

2015

Technische Sammlungen Dresden, D

Studio 23/7, Berlin, D

**Preise**

Gute Aussichten – Junge Deutsche Fotografie / New German Photography 2015/2016

**Technik**

Grundidee dieser Werkreihe ist die Reaktion von analogem Fotopapier und digital erzeugtem Licht eines OLED-Bildschirmes auszuloten und zu testen.

Ein vollständig neuartiges Territorium betritt Kolja Linowitzki mit seiner Arbeit 'Digits of Light'. Der Tüftler Linowitzki gibt sich nicht zufrieden mit dem, was der Fotograf Linowitzki mittels digitaler und analoger Technik an Bildfindungen hervorzuzaubern vermag. Er sucht nicht nur das neue "Bild", experimentiert mit Licht und fotografischem Material, sondern entwickelt kurzerhand sein eigenes Produktionsmittel: eine Bilderzeugungsapparatur, die – vereinfacht ausgedrückt – aus einem modifizierten Vergrößerer, einem Smartphone und einer motorisierten Drehscheibe besteht. Nach vielen Experimenten ist es so weit: In oft stundenlanger Belichtungszeit entstehen in der Dunkelkammer Variationen von digitalem Licht auf analogem Fotopapier, deren nuancierter Formenreichtum uns ein vollständig neues Bilduniversum eröffnet – jedes Motiv ein Unikat.

Die Werke können als 'Malerei mit digitalem Licht' beschrieben werden.